



Beamtenanwärter*in im konstruktiven Ingenieurbau (w/m/d)

Ob in der Theorie oder in der Praxis: Wir gestalten unsere Stadt!



Vollzeit



Unbefristet



Bewerbungsfrist:
02.07.2026



Anwärterbezüge (zzgl. eines Anwärtersonderzuschlags in Höhe von 35 %)



Start:
baldmöglichst



Möglichkeit zum Homeoffice

Verfahrensnummer: 25176

Ihr Einsatzbereich

Baureferat, Hauptabteilung Ingenieurbau, Friedenstr. 40, 81671 München

Die Einstellung als Beamtenanwärter*in erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf.

Das können Sie bei uns bewirken

Sie absolvieren ein bundesweit anerkanntes und vielseitiges 15-monatiges Trainee-Programm an verschiedenen kommunalen und staatlichen Dienststellen. Die abschließende Qualifikationsprüfung für den Einstieg in die dritte Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik berechtigt zum Führen der Bezeichnung „Technische*r Oberinspektor*in“. Sie eignen sich Grundzüge und Details des öffentlichen Auftragswesens an und werden in ein qualitätsorientiertes, termin- und kostenbewusstes Projektmanagement eingearbeitet. Des Weiteren erwerben Sie Kenntnisse in verschiedenen Rechtsbereichen und im Verwaltungswesen. In der praktischen Unterweisung hospitieren Sie bei verschiedenen Fachbereichen im Ingenieurbau des Baureferats. Zudem entwerfen und beurteilen Sie Straßen- und Ingenieurbauwerke im Hinblick auf Qualität und Wirtschaftlichkeit. Ihr überwiegender Tätigkeitsbereich wird in entweder in der Abteilung U-Bahn- und Tunnelbau oder Brückenbau sein.

Abteilung J1 U-Bahn- und Tunnelbau

Die Abteilung U-Bahn- und Tunnelbau (J1) übernimmt das Projektmanagement für komplexe Sonderprojekte des Ingenieurbaus wie zum Beispiel für Straßentunnel, sowie Streckentunnel und Bahnhöfe im U-Bahn-Bau, wenn die Stadt als Bauherrin tätig wird. Zu den weiteren Aufgaben der Abteilung zählen u. a. die Erstellung von Konzepten und Planungen für den Neubau der U-Bahn-Linien, Objekt- und Tragwerksplanung für den Rohbau, Abwicklung der Genehmigungsverfahren und die Betreuung der Baudurchführung.

Abteilung J2 Brückenbau

Die Abteilung Brückenbau (J2) übernimmt das Projektmanagement für den Brückenbau, wenn die Stadt als Bauherrin tätig wird. Zusätzlich zu den Brückenbauwerken werden weitere Ingenieurbauwerke betreut, wie Unterführungen, Stützmauern und Lärmschutzwänden. In diesem Bereich werden die genannten Bauwerke neugebaut oder instandgesetzt. Die dazugehörige Vorplanung und die Projektsteuerung fallen ebenfalls in den Tätigkeitsbereich von J2.

Aufgrund der Kurszeiten des Trainee-Programms ist eine Beschäftigung nur in Vollzeit möglich.

Sie möchten noch mehr über uns erfahren? Lernen Sie bereits vor einer Bewerbung das Team und das Aufgabenfeld kennen.

Darauf können Sie sich freuen

- **Attraktive Vergütung:** € 1.563,85 brutto im Monat zuzüglich eines Anwärtersonderzuschlags in Höhe von 35 %, ggf. Orts- und Familienzuschlag
- **Mobilität:** Zuschuss zum Deutschlandticket Job oder zur IsarCardJob (steuerfrei) sowie JobRad-Leasing.
- **Gesundheit:** Vielfältige Angebote im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Das bringen Sie mit

- ein bis zum 30.09.2026 erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium auf Bachelorniveau der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder einer vergleichbaren ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtung und
- die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen – insbesondere darf das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet sein (Art. 23 Abs. 1 BayBG) sowie Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit oder vergleichbar (§7 Abs. 1 Nr. 1 BeamStG)

Darauf legen wir Wert

- Fachkenntnisse: im konstruktiven Ingenieurbau und in den einschlägigen Regelwerken (u. a. ZTV-ING, DIN-Fachberichte) sowie im Projektmanagement
- Ergebnis- und Zielorientierung, insbesondere analytisches Denkvermögen
- Kommunikationsfähigkeit, insbesondere Informationsstärke
- **von Vorteil ist:** Berufserfahrung in Planung und Bau von Ingenieurbauwerken (Brücken, Unterführungen, Tunnel, etc.)

Bewerber*innen, die bereits in einem Beamtenverhältnis bei einem anderen Dienstherrn stehen, können ausschließlich auf dem Weg der Versetzung oder Abordnung berücksichtigt werden.

Die Landeshauptstadt München steht für Gleichstellung, Chancengleichheit und Antidiskriminierung, auch bei der Personalgewinnung. Deshalb erwarten wir von allen sich bewerbenden Personen **Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz**. Näheres zum allgemeinen Anforderungsprofil der Landeshauptstadt München, das Bestandteil dieser Stellenausschreibung ist, finden Sie [hier](#).

Wir als Arbeitgeberin

Wir arbeiten für München, unser Kindl. Mehr als 45.000 Beschäftigte. Größte kommunale Arbeitgeberin in Deutschland. Bayerische Landeshauptstadt. Wir sind das #teamstadt münchen. Mehr Informationen dazu finden Sie auf [muenchen-unser-kindl.de](#).

Sie haben Fragen

Fachliche Fragen
Theresa Neumann,
Tel. 089 233-761624,
E-Mail: theresia.neumann@muenchen.de

oder
Petra Römer-Salim,
Tel. 089 233-761620,
E-Mail: petra.roemer@muenchen.de

Fragen zur Bewerbung
Natascha Placentra,
Tel. 089 233-765822,
E-Mail: natascha.placentra@muenchen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte nutzen Sie dafür unser [Bewerbungsportal](#).

Bewerbungsfrist: 02.07.2026

Weitere Informationen zur Landeshauptstadt München finden Sie unter: stadt.muenchen.de/rathaus/karriere.

Jetzt bewerben